

Ausschreibung Nr. 267-17/20

Das kbo-Kinderzentrum München widmet sich als Facheinrichtung mit rund 300 Mitarbeitern seit 50 Jahren der Diagnostik und Therapie von Kindern und Jugendlichen mit Entwicklungsstörungen und Behinderungen. Das Kinderzentrum besteht aus einem großen Sozialpädiatrischen Zentrum und einer Fachklinik für Sozialpädiatrie und Entwicklungsrehabilitation mit 45 Betten.

Wir suchen

Arzt für Phoniatrie und Pädaudiologie (m/w/d)
(Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen)
als Leitung der Abteilung
Hören-Sprache-Cochleaimplantate

Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Leitung der Abteilung Hören, Sprache, Cochleaimplantate (Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen)
- Supervision und Fachaufsicht der Mitarbeiter
- Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen des Hauses im Sinne der interdisziplinären sozialpädiatrischen Arbeit
- Indikation und Umsetzung neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse bei Diagnostik und Therapie, Umsetzung von Leitlinien, ggf. Beteiligung an der Entwicklung
- Kooperation mit dem Lehrstuhlteam, Unterstützung von wissenschaftlichen Projekten der Lehrstuhlmitarbeiter
- Pflege von Kontakten zu externen Kooperationspartnern (z. B. HNO-Kliniken der TU und LMU München sowie weiterer HNO-Kliniken; Förderzentren mit Förderschwerpunkt Hören; Frühförderstellen mit Schwerpunkt Hörstörungen)
- Diagnostik und Therapie frühkindlicher Hörstörungen (einschließlich Hörgeräte- und Cochleaimplantatversorgungen)
- Indikationsstellung von Hörgeräteversorgungen einschl. Durchführung von entwicklungsbegleitenden Hörgeräteanpassungen und Verlaufuntersuchungen unter Reflexion der Befunde aus dem sozialpädiatrisch-psychologischen Tandem
- Phoniatrich-pädaudiologische Diagnostik von Sprachentwicklungsstörungen, frühkindlichen Schluckstörungen, Sprach- und Sprechstörungen, Rhino-phonien, Redeflussstörungen in Zusammenarbeit mit der logopädischen Abteilung und im Verbund mit dem sozialpädiatrischen Arzt-/Psychologentandem
- Diagnostik von auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen (Screening, Volldiagnostik)
- Indikationsstellung bzgl. Cochleaimplantationen unter Einbeziehung der audiologischen und interdisziplinären Befunde i. R. von phoniatrich-pädaudiologischen CI-Voruntersuchungen
- Phoniatrich-pädaudiologische Kontrollen der Hör- und Sprachentwicklung bei Kindern mit Cochleaimplantaten im Langfristverlauf
- Überwachung des Bereichs Funktionsdiagnostik Audiologie (TEOAE, DPOAE, frequenzspezifische BERA, Stapediusreflexaudiometrie, Hörgerätemessbox einschl. Verifit-II sowie aller gängigen subjektiven Audiometrieverfahren) und des Bereichs Cochleaimplantate

Ihr Profil

- Facharzt für Phoniatrie und Pädaudiologie (Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen), wissenschaftliche Qualifikation (z.B. Promotion)
- Möglichst mehrjährige Berufserfahrung im Bereich von Hörgeräte- und Cochleaimplantatversorgungen im Säuglings- und frühen Kindesalter

Unser Angebot

- Hochqualifiziertes, konzeptionell und interdisziplinär ausgerichtetes Arbeitsumfeld in einer der führenden Einrichtungen der Sozialpädiatrie
- Mitarbeit in einem sehr netten und fachkompetenten Team
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Arbeitgebergeförderte, betriebliche Altersvorsorge (ZVK) und Möglichkeit der individuellen Entgeltumwandlung als Ergänzung der betrieblichen Altersvorsorge
- 30 Tage Urlaub und garantierte 5 Fortbildungstage pro Jahr bei einer 5-Tage-Woche
- Reservierter Kinderbetreuungsplatz bei denk-mit.de sowie Zuschuss zur regionalen Oster- und Sommerferienbetreuung
- Aktive Gesundheitsförderung durch Firmenmitgliedschaft bei qualitrain.net und Zuschuss für gesundes Essen
- Mitarbeitererrabatte (corporate benefits)
- Vergünstigtes IsarCard-Ticket, gute Erreichbarkeit mit U-Bahn/Bus sowie PKW

Arbeitszeit

Teilzeit (min. 75%) oder Vollzeit

Bewertung

TV-Ärzte/NKA

Befristung

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen

Bewerbungsfrist

30.04.2021

Veröffentlichung ab

28.09.2020



Kontakt

Prof. Dr. med. Volker Mall

Ärztlicher Direktor, Inhaber des Lehrstuhls für
Sozialpädiatrie
Telefon: 089 71009-233 oder 318

Wir beachten beim Auswahlverfahren das allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bei Eingang einer für das kbo-Kinderzentrum München gGmbH passenden Bewerbung behalten wir uns vor, die Stelle bereits vor Ende der Bewerbungsfrist zu besetzen und die Stellenausschreibung zu schließen.